

Seminar: Nr. 14335.0105, Politische Korruption, Modul: SM Repräsentation und Wahlen (PO 2021, 6 ECTS) bzw. Schwerpunktmodul Seminar Politikwissenschaft I (PO 2015, 9 ECTS); Deadline für die Anmeldung zur Prüfung: (wird noch bekannt gegeben), 23:59 Uhr

Dozentin: Dr. Anna K. Schwickerath

Termin: mittwochs, 10-11:30 Uhr (1. Sitzung: 11.10.2023)

Raum: S100 (IBW Gebäude)

Seminarbeschreibung

Korruption unterminiert die demokratische Funktionsweise politischer Systeme. Sie verringert das Vertrauen der Bevölkerung in politische Institutionen und kann deren Repräsentationsfähigkeit einschränken.

Korruption tritt in unterschiedlichen Formen auf. Während sie in Staaten des globalen Nordens in der Regel unsichtbar bleibt, sind manche ihrer Formen im global Süden allgegenwärtig. In vielen Fällen bewegen sich Korruptionsdelikte im Spannungsfeld zwischen legalen und sozialen Normen.

Das Seminar gibt eine Einführung in die Formen von Korruption, die in der politikwissenschaftlichen Forschung als zentral gelten. Es behandelt darüber hinaus Ansätze zur Messung von Korruption sowie den aktuellen Forschungsstand in diesem Feld. Dabei wird das Phänomen zudem sektorspezifisch, also im Hinblick auf bestimmte Politikfelder und Gesellschaftsbereiche betrachtet.

Anmeldung und Organisation:

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt über Klips. Die benötigte Seminarliteratur wird auf ILIAS bereitgestellt.

Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind:

- die regelmäßige und aktive Teilnahme,
- die Lektüre der Pflichttexte,
- ein 10-20 minütiges Referat in einer Sitzung des Seminars,
- das Verfassen einer Hausarbeit sowie
- gegebenenfalls die Vorstellung des eigenen Forschungsvorhabens (nicht verpflichtend).

Folgende Regeln gelten für das Verfassen einer Hausarbeit:

- Ein kurzes Exposé zur Idee wird bis 13.12.2023 eingereicht.
- Die Hausarbeit wird bis zum 01.03.2024 inklusive einer Eigenständigkeitserklärung eingereicht.
- Verspätete Einreichungen führen, außer in Ausnahmefällen nach vorheriger Absprache, zum Nichtbestehen des Seminars.
- Nach PO 2015 beträgt der Umfang etwa 4500 Wörter.
- Nach PO 2021 beträgt der Umfang etwa 3500 Wörter.
- Studierende haben die Möglichkeit, ihre Hausarbeit sowie Herausforderungen und entsprechende Fragen in der letzten Sitzung kurz vorzustellen und zu diskutieren (nicht verpflichtend).

Prüfungsleistung

Das Referat und die Hausarbeit stellen eine kombinierte Prüfungsleistung dar; für das Bestehen des gesamten Seminars ist das Bestehen der beiden Teilleistungen verpflichtend. Die Abschlussnote entspricht der Hausarbeitsnote (80%) und der Note für das Referat (20%).

Einzelheiten zu den unterschiedlichen Seminarleistungen (Referat, Exposé, Hausarbeit, mögliche Vorstellung des Forschungsvorhabens) werden in der ersten Seminarsitzung besprochen.